

Der Landfrauen-Bote
Nr. 08/2023

Liebe Landfrauen,

in fast allen Hamburger Kindergärten hat das Erntedankfest eine große Bedeutung, sagte Senatorin Melanie Schlotzhauer bei der Übergabe der Erntekrone. Tradition wird also auch für die Kleinsten großgeschrieben. Wie wunderbar, dass wir diesen Brauch seit 27 Jahren pflegen. Bei aller Veränderung, die ein Verein braucht, um zu überleben, so braucht er auch das Bewährte und wenn nicht wir, die Landfrauen, Traditionen leben, wer denn dann. Danke sagen, ist der Hintergrund des Erntedankfestes. Danke sagen sollten wir auch viel öfter untereinander. „Danke sagen kann man nie genug“, sagte unsere erste Vorsitzende bei der Feierlichkeit in der Hamburger St. Petri Kirche. Ein guter Grund auch Ihnen, unseren Mitgliedern danke zu sagen - für Ihrer Treue, Ihr Engagement und Ihre Unterstützung.

1. Aus dem Hamburger Landesverband Hamburg



Übergabe der Erntekrone am 23. September um 15 Uhr in der Hauptkirche St. Petri in Hamburg

Zum 27. Mal hat der LandFrauenverband Hamburg die Erntekrone an die Freie und Hansestadt Hamburg übergeben. Eine Tradition, die gerade in der Großstadt etwas Besonderes ist. Die Senatorin der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, Melanie Schlotzhauer, nahm die Erntekrone, die in der Hauptkirche St. Petri hängen bleibt, symbolisch in Empfang. „Landfrauen sind Hüterinnen des Brauchtums und Treiberinnen des Fortschritts“, so die Senatorin in ihren Grußworten. 1092 Kindergärten gäbe es in Hamburg, für die meisten von ihnen sei das Erntedankfest ein wichtiger Bestandteil der Kita-Arbeit. Die Senatorin lobte das Engagement der LandFrauen. „Sie übernehmen Aufgaben, die mir am Herzen liegen: Gleichberechtigung, Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Landfrauen sind Hüterinnen der Tradition aber auch Treiberinnen des Fortschritts.“



Die Hamburger LandFrauen präsentieren sich beim Tag der Deutschen Einheit

Am 2. und 3. Oktober haben Barbara Froh (Vorsitzende LandFrauenverband Hamburg) und Irmtraud Bertram (stellvertretende Vorsitzende LandFrauenverband Hamburg) unseren großartigen Frauenverband im Rahmen der großen Feierlichkeiten in Hamburg vertreten.



Ernteumzug am 1.10. in den Vier&Marschlanden

Mehr als 70.000 Besucher zieht es in die Vier- und Marschlande, wenn der große Erntedankumzug sich auf den Weg durch die Kulturlandschaft macht. Was war das wieder für ein Fest. So schön haben sich auch die Kirchwerder LandFrauen, die Landfrauen aus Allermöhe Moorfleet Reitbrook und die Jungen Landfrauen präsentiert.

Und auch in Neuenfelde gibt es einen Ernteumzug:

Gestartet wird am Sonnabend, den 28. Oktober um 15.30 an der Nincoper Straße/ Marschkemper Deich in Neuenfelde. An der Kreuzung steht eine Filiale der Volksbank, dort sind Parkmöglichkeiten. Von dort wird die Erntekrone mit Begleitung des Spielmannzuges des Schützenvereins und hoffentlich vielen Besuchern zur Kirche gebracht. Gäste sind herzlich willkommen. Es ist sicher schön, auch dort den Ernteumzug zu begleiten. Die Erntekrone wird in der Kirche aufgehängt, der Altar wurde bereits von den Neuenfelder Landfrauen geschmückt.

Aus dem Ortsverein Altengamme

Die Altengammer LandFrauen werden 70,

Das soll gefeiert werden. Für den 24.10.2023 wurde Comedian Bibi Maaß und Partnerin engagiert. Sie werden mit ihrem Programm "Zickenkrieg" ordentlich für Stimmung sorgen. Zur Veranstaltung werden Hochzeitssuppe und vegetarische Tomatensuppe serviert. Veranstaltungsort ist die Gaststätte "Zum Elbdeich", Neuengammer Hausdeich 2, Hamburg.

Gäste sind herzlich willkommen! Der Eintritt ist ab 18 Uhr, der Auftritt beginnt um 19 Uhr. Preis für Gäste (incl. Essen) 20 Euro, Preis für LandFrauen (incl. Essen) 10 Euro. Die Anmeldung erfolgt durch Überweisung des Betrages auf das Konto der Altengammer LandFrauen IBAN DE 54 2019 0109 0010 8508 50, Verwendungszweck: Teilnehmer-Name und "Bibi Maaß"

Aus dem Ortsverein Allermöhe Moorfleet Reitbrook

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Gut Stockseehof am 8. Dezember 2023

Nach dem Erfolg der „Lichterfahrt durch Hamburg“ und des „Bremer Weihnachtsmarktes“, im vergangenen Jahr, geht es nun zum Weihnachtsmarkt nach Gut Stockseehof, in Schleswig-Holstein. Mit dem Bus von Emmentouristik, Einstieg nur am Brennerhof 121, Hamburg, geht es zum Gut Stockseehof, am Rande der Holsteinischen Schweiz. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite unter Ortsvereine/ Allermöhe-Moorfleet-Reitbrook! Barbara Froh und Susanne Möller freuen sich über viele Anmeldungen. Gäste sind willkommen. Verbindliche Anmeldungen bis zum 4. Dezember bei Barbara Froh, mobil 0177 / 7372837 oder bei Susanne Möller, mobil 0173 / 6164016.

KfüLa (Kultur für Landfrauen)

Am Sonnabend, den 18.11 geht es in das Theater im Körperhaus: „Loriots Dramatische Werke“. Es gibt noch wenige Karten in der besten Kategorie für 35,10 € pro Karte. Gäste sind herzlich willkommen. Der Kartenverkauf erfolgt über Ursel Wedemann: mobil 0174-9091891 oder 040-7238042 (Anrufbeantworter) oder unter der E-Mailadresse: veranstaltung.lfv.kirchwerder@gmail.com. Den Betrag bitte auf das Konto: Landfrauenverein Kirchwerder, IBAN DE 30 20190109 0024130000 überweisen. Die Karten können bei Ursel Wedemann abgeholt werden oder werden am Theaterabend ausgegeben.

2. Vom Förderkreis LandFrauenverband Hamburg Save-the-Date

Am 10. November feiert der Förderkreis sein zehnjähriges Bestehen im Spiegelsaal des Bergedorfer Rathauses.

3. Vom Bundesverband der Deutschen Landfrauen (dlv) Erntedankerklärung 2023

Gemeinsame Erklärung zum Erntedank: Deutscher Bauernverband (DBV), der Evangelische Dienst auf dem Lande in der EKD (EDL), die Katholische Landvolkbewegung Deutschlands (KLB) und der Deutsche LandFrauenverband (dlv)

„... dessen Land hatte gut getragen“ (Lk 12,16-21)

Eine gute Ernte steht am Beginn des herausfordernden Gleichnisses Jesu vom reichen Kornbauern aus Lukas 12: Nach reichem Ertrag baut ein Bauer neue Scheunen, um alles unterbringen zu können und sich anschließend in Ruhe zurückzulehnen. Er hat dabei nur sich und seine Zukunft im Blick. Das Gleichnis hinterfragt das bloße Schätze sammeln und lädt uns ein, über unseren verantwortungsvollen Umgang mit unseren Gaben nachzudenken. Das Gleichnis vom reichen Kornbauern fragt uns: Wie gehen wir mit unserem Land und seinen Früchten verantwortungsvoll um? Bauen wir auf fruchtbaren Böden Autobahnen, Rechenzentren, Photovoltaik oder Getreide, Obst und Gemüse? Wie bauen wir dieses an? Werden alle satt? Und was bedeutet es, reich bei Gott zu sein? Mit den Worten des Gleichnisses vom reichen Kornbauern gesprochen: Wahre Fülle und Reichtum bestehen nicht darin, heute volle Scheunen zu haben, sondern mit Gottes Gaben solidarisch und nachhaltig umzugehen. Das bedeutet gleichzeitig Ernährung zu sichern, die kostbaren Ressourcen unserer Umwelt zu schützen und die Artenvielfalt zu bewahren. Zum Erntedankfest blicken wir mit Dankbarkeit und Freude auf die gute Ernte und das fruchtbare Land, das uns geschenkt wurde. Unser Dank gilt Gott und insbesondere auch den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer Arbeit auf dem Feld und im Stall einen großen Beitrag zur Ernährungssicherheit leisten, und darüber hinaus Leistungen zum Erhalt und Schutz unserer Umwelt erbringen.

4. Zum Anschauen



NDR Fernsehen zeigt vierteilige Reportage-Reihe
Schwerpunkt Agrar- und Landwirtschaft

„Trecker, Typen, Erntezeit“: Montag, 16. Oktober, bis Donnerstag, 19. Oktober, jeweils 18.15 Uhr

Die Nordreportage“ widmet sich im Oktober der norddeutschen Agrar- und Landwirtschaft. In einer vierteiligen Serie begleiten die Reporterinnen und Reporter Landwirtinnen und Landwirte, eine Lohnunternehmerin, einen Landmaschinenmonteur und sogar die Polizei im Erntejahr 2023. Das NDR Fernsehen zeigt die Reihe unter dem

Titel „Trecker, Typen, Erntezeit“ an vier aufeinanderfolgenden Tagen ab Montag, 16. Oktober, jeweils ab 18.15 Uhr.



Frauenpower auf dem Land - Wie Landfrauen in den Dörfern mitmischen

450000 Frauen sind in den Ortsverbänden der Landfrauen organisiert. Bei den Treffen verbinden sie Kochen und Politik, Basteln und Bildung. Seit 125 Jahren - Eine wechselvolle, manchmal unterschätzte Seite der Frauenbewegung.

Der Film ist in der ARDMediathek zu finden: www.ardmediathek.de. Unter Suchen (Lupe) Frauenpower auf dem Land - Wie Landfrauen in den Dörfern mitmischen eingeben.

5. Zum Anhören: NDR Landwirtschafts-Podcast „63 Hektar“.

In dem Podcast plaudern die 30-jährige Landwirtin Maja Mogwitz und Stadtkind und Moderator Andreas Kuhlage über das Leben auf einem Traditionshof und diskutieren auf Augenhöhe verschiedenste landwirtschaftliche Themen. Denn es gibt häufig Missverständnisse, Vorurteile und verhärtete Fronten zwischen Verbrauchern und Landwirten. Ob nun Massentierhaltung, Gentechnik oder Agrarsubventionen: Kuhlage und Mogwitz sprechen miteinander statt übereinander und räumen dabei Missverständnisse und Vorurteile aus dem Weg - und scheuen auch keine Kontroverse. Ein Podcast für alle zwischen Wochenmarkt bis Scheunentor - denn niemand kann ohne Landwirtschaft.

Bislang sind schon einige Folgen online und in der ARD Audiothek zu finden:
<https://1.ard.de/63hektar>

6. Zum Diskutieren:

Tatort TikTok: Wie schützen wir unsere Kinder?

Am Montag, 16. Okt. 2023 um 19 Uhr im KörberForum, Holzhude 1, 21029 Hamburg.

Über ihre Handys sind sie viele Stunden täglich online. Weil es für Eltern unmöglich ist, die Inhalte zu kontrollieren, sind Kinder oft Hass, Mobbing und Gewalt ausgesetzt. Wir fragen: Was ist der richtige Umgang mit Smartphones und sozialen Medien? Muss der Konsum gesetzlich reglementiert werden?

Anmeldung über <https://koerber-stiftung.de>, dort unter Veranstaltungen.

Danke, dass Sie den neuen Landfrauen-Boten gelesen haben - Danke kann man nie genug sagen...

Ihr

Vorstand und Geschäftsführung des LandFrauenverbandes Hamburg

LandFrauenverband Hamburg, info@hamburger-landfrauen.de
www.hamburger-landfrauen.de, Tel 040-784675
Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram